

## [Angebot 16] Anästhesiologie und Sie schlafen besser! Praktikum (Großgruppe) (450 Minuten)

### Einrichtung

CC07 - Klinik für Anästhesiologie m.S. operative Intensivmedizin - CBF

### Inhaltsbeschreibung

#### 1. Ziel und Inhalt des Wahlpflichtmoduls

Seit der ersten Äthernarkose 1846 hat sich viel getan in der Anästhesiologie! Die Narkose ist heute dank einer Fülle von pharmakologischen Substanzen, der Einbindung moderner Technologien, Risikoscores und davon abgeleiteter Therapiestrategien ein sehr sicheres Verfahren geworden und ermöglicht so komplexe Operationen an einer Vielzahl von Patient\*innen unterschiedlichsten Alters.

Das Ziel dieser Lehrveranstaltung ist die Anästhesiologie sowohl im Längs- als auch im Querschnitt zu erleben. Wir wollen Ihnen ermöglichen, Patient\*innen von der präoperativen Einschätzung, der Operation bis hin zum Aufenthalt im Aufwachraum, Entlassung auf die Normalstation oder Verlegung auf die Intensivstation zu begleiten.

Sie können selbst Patientengespräche führen, Risikoscores erlernen, praktische Fertigkeiten am Modell und Patienten in Supervision anwenden (s.u.), die pharmakologischen Wirkprinzipien der wichtigsten Medikamente und die Anästhesie in verschiedensten operativen Disziplinen kennenlernen.

Um i.R. der besonderen Hygieneregulungen weiterhin für die gesamte Anzahl an Studierenden das Wahlpflichtfach anbieten zu können, haben wir für Sie auch eine interaktive Lernplattform entwickelt, so dass Sie Ihr Wissen mittels Quizes testen und jederzeit mit den Dozierenden in Kontakt treten können.

#### 2. Struktur und Inhalt des Wahlpflichtmoduls

Moduldauer 2 Wochen (Di, Mi, Do von 7.30 - 16.00 Uhr), Präsenzzeit 50 UE, davon 10 UE Praktika Großgruppe, 31 UE UaK 3er-Gruppen und 9 UE UaK 6er-Gruppen.

#### Praktika Großgruppe:

Sie werden durch die Dozierenden in wichtigen praktischen Fertigkeiten an Modellen angeleitet: sie können intubieren üben, ultraschallgestützt Venen verfolgen und Nerven lokalisieren sowie klinische Fallvignetten lösen. Sie werden durch die Dozierenden bei einem Rundgang durch den Aufwachraum begleitet und werden die wichtigsten postoperativen Komplikationen (Hypoxie, Tachykardie, Delir) sehen und einfache Grundsätze der Behandlung erarbeiten.

#### UaK 3er-Gruppe:

Ausgestattet mit einem Handzettel mit dem wichtigsten Wissen zur Anästhesie wird Sie eine Ärztin/ein Arzt durch den Ablauf einer Narkose führen. Sie werden die verschiedenen Stadien einer Narkose beobachten können, eine Maskenbeatmung durchführen, eine Intubation live sehen und neue Technologien der Narkoseführung (z.B. EEG-Monitoring) kennenlernen. Für die präoperative Risikoevaluation werden Sie in unserer Anästhesiesambulanz Patient\*innen kennenlernen und zusammen mit dem/der dort eingeteilten Kolleg\*in vorausschauende anästhesiologische Behandlungskonzepte planen.

#### Vortragsrunde:

Am Ende jeder Woche werden Sie gemeinsam als Kleingruppen gebeten, einen 10-minütigen Vortrag mit gewonnenen anästhesiologischen Erkenntnissen zu halten. Es kann sich dabei sowohl um eine besondere pharmakologische Fragestellung, eine praktische Fertigkeit oder auch eine ethische oder kommunikative

Fragestellung handeln.

### 3. Lernspirale

Diese patientennahe Lehrveranstaltung baut auf das gewonnene Wissen in den Grundlagenmodulen (v.a. Atmung, Herz u. Kreislaufsystem) auf und integriert klinische Kenntnisse aus den organspezifischen Modulen (v.a. Thorax, Abdomen).

### 4. Vorausgesetztes Wissen und Fertigkeiten

Aufbauend auf dem vermittelten Wissen v.a. der Module "Herz u. Kreislaufsystem", "Atmung", "Niere, Elektrolyte", "Schmerz u. Psyche", "Erkrankungen des endokrinen Systems".

### 5. Unterricht am/mit Patienten

Patientenkontakt: Ja



#### Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Besonderheiten des perioperativen Behandlungsprozesses verstehen und patientenspezifische Risiken und Behandlungsbedürfnisse /-optionen kennen.

#### Prüfungsformat (Ihres Wahlpflichtmoduls)

Am Ende jeder Woche werden Sie gemeinsam als Kleingruppen gebeten, einen 10-minütigen Vortrag mit gewonnenen anästhesiologischen Erkenntnissen zu halten. Es kann sich dabei sowohl um eine besondere pharmakologische Fragestellung, eine praktische Fertigkeit oder auch eine ethische oder kommunikative Fragestellung handeln.

### Woche 1

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
8:00 - 8:45	P	3	3
9:00 - 9:45	P	3	6
9:45 - 10:30	P	3	6
10:30 - 11:15	P	3	6
11:15 - 12:00	P	3	6
12:45 - 13:30	3	3	6
13:30 - 14:15	3	3	P
14:30 - 15:15	3	3	P
15:15 - 16:00		3	

### Woche 2

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
8:00 - 8:45	P	3	3
9:00 - 9:45	3	3	3
9:45 - 10:30	3	3	6
10:30 - 11:15	3	3	6
11:15 - 12:00	3	3	6
12:45 - 13:30	3	3	6
13:30 - 14:15	3	3	P
14:30 - 15:15	3	3	P
15:15 - 16:00		3	

### Legende

- P      Praktikum in der Großgruppe
- 3      UaK 3er Gruppe
- 6      UaK 6er Gruppe